



Bundesministerium
für Verkehr und
digitale Infrastruktur

Ausbau des Schienennetzes im Brennerkorridor in Deutschland

Vortrag am 06.03.2015 in Trient

Ministerialrätin Dr. Friederike Reineke
Leiterin des Referates Finanzierung Bedarfsplan Schiene im
Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur



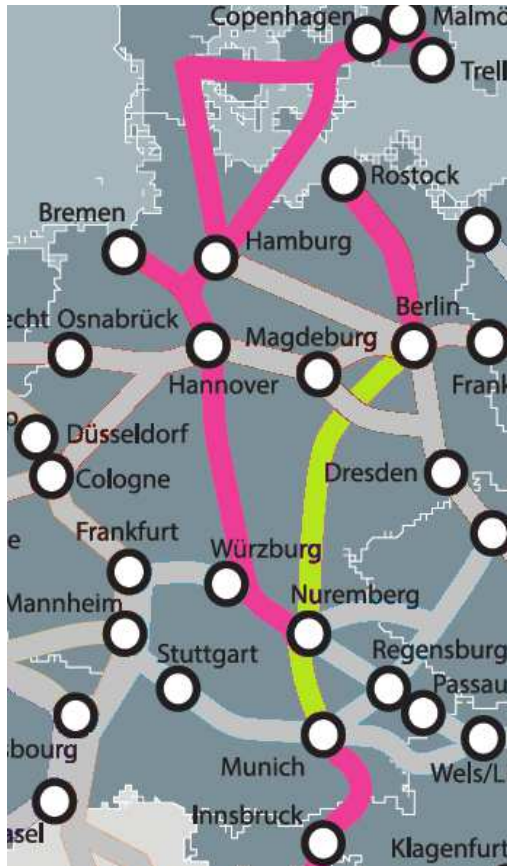
Ausbau des Brennerkorridors in Deutschland



Der Brennerkorridor umfasst in Deutschland von Süd nach Nord zwei unterschiedliche Laufwege. Wo die Züge fahren, entscheidet die Nachfrage. Nicht alle Züge auf dem Korridor Skandinavien-Mittelmeer streben auch diesen Laufweg an – insbesondere die NEAT ist stark nachgefragt.



Ausbau des Brennerkorridors in Deutschland



- Der östliche Korridor wird als Achse zwischen Berlin und München eine völlig neue Qualität erhalten

Status: sukzessive Inbetriebnahme



Ausbau des Brennerkorridors in Deutschland

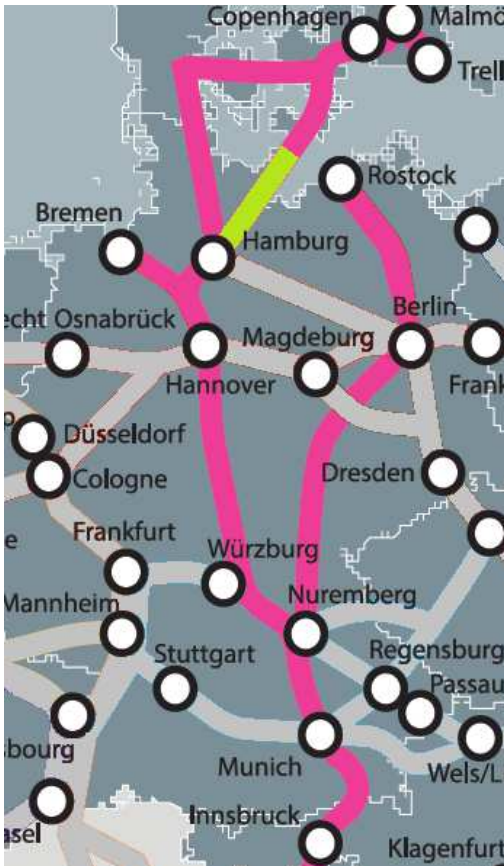


- Im westlichen Korridor befindet sich ein Engpass im Zu- und Nachlauf der deutschen Seehäfen; gemessen an der Nachfrage fehlen hier zwei Gleise in Nord-Süd-Richtung.

Status: Trassenfindung



Ausbau des Brennerkorridors in Deutschland



- Im Norden wird in Deutschland der Zulauf zur Fehmarnbeltquerung (FBQ) gebaut, von Dänemark die Querung selbst.

Status: Vorplanung quasi fertig

Ausbau des Brennerkorridors in Deutschland

Gesamtinvestitionen der Maßnahmen: rd. 23 Mrd. €

davon:

bereits getätigte Ausgaben: rd. 12 Mrd. €

Bedarf: rd. 11 Mrd. €



Ausbau des Brennerkorridors in Deutschland



Bürgerbeteiligung

Alle Neu- und Ausbauprojekte, die sich im Stadium der Planung befinden, werden heftig von den Betroffenen kritisiert.

Um bereits vor den rechtlich vorgeschriebenen Verfahren zur Erlangung des Baurechts die Bürgerbeteiligung – soweit möglich – aufzunehmen, finden Dialogverfahren statt

- bei der Anbindung der Fehmarnbeltquerung
- bei der zu findenden Trasse im Bereich Bremen –/Hamburg – Hannover

Ebenfalls wird ein Beteiligungsverfahren zur Trassenfindung im Brennernordzulauf stattfinden.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Bundesministerium für Verkehr
und digitale Infrastruktur

Referat LA 17
Invalidenstraße 44
D-10115 Berlin

www.bmvi.de